



**BRASS BAND
KIRCHENMUSIK
FLÜHLI**

Schutzkonzept zur Bekämpfung des Corona-Virus

Brass@Adler vom 30.10.2021 und 31.10.2021, Gemeindesaal Adler Schüpfheim

Verein

Vereinsname: Brass Band Kirchenmusik Flühli
Name Kontaktperson: Marlène Schnider
Adresse Kontaktperson: Militärstrasse 33, 6003 Luzern
Telefon Kontaktperson: 0764892199

Die Schutzmassnahmen werden durch das OK Brass@Adler der Brass Band Kirchenmusik Flühli, sowie die Helfer/-innen vor Ort überwacht und geleitet.

Grundlagen

Die Grundlage für das vorliegende Schutzkonzept sind die Vorgaben des Bundesamtes für Gesundheit BAG, des Kantons Luzern sowie des Schweizer Blasmusikverbandes SBV und des Luzerner Kantonal-Blasmusikverbandes LKBV. Die aktuellen Vorgaben der zuständigen Stellen werden jederzeit eingehalten.

Bei einem Erkrankungsfall entscheidet der Kantonsarzt im Einzelfall über allfällige Quarantänen.

Verantwortlichkeit

Veranstaltungen benötigen ein Schutzkonzept. Dieses regelt alle Bereiche der Veranstaltung auf die Einhaltung der geltenden Bestimmungen von Bund und Kanton. Das Konzept muss nicht von den kantonalen Behörden genehmigt werden.

Die Verantwortung für die Errichtung und Einhaltung der Vorgaben des Bundes und der Kantone liegt jederzeit bei den einzelnen Vereinen.

Massnahmen

Grundsatz

Das oberste Ziel ist, dass niemand krank wird oder in Quarantäne muss. Es werden sämtliche Vorkehrungen getroffen, um alle teilnehmenden Personen bestmöglich zu schützen.

Räumlichkeiten

- Die Veranstaltung findet im Gemeindesaal Adler Schüpfheim statt.
- Die Vorgaben der Gemeinde Schüpfheim werden eingehalten.
- Die Fenster bleiben nach Möglichkeit offen oder das Veranstaltungslokal wird regelmässig gelüftet.
- An der Veranstaltung nehmen maximal 300 Personen teil (inkl. mitwirkende Personen).
- Die Kapazität der Örtlichkeit wird nur bis höchstens zwei Drittel ausgenutzt.

Personenbeschränkung / Kontrolle Covid-Zertifikate / Teilnehmende Personen

- Der Zugang ist auf Personen mit einem gültigen Covid-Zertifikat beschränkt. Die Teilnehmenden, welche älter als 16 Jahre sind, müssen für den Zutritt ein gültiges Covid-Zertifikat vorweisen.

- Vor dem Eingang werden alle Person auf ein gültiges Covid-Zertifikat kontrolliert. Es wird das Covid-Zertifikat sowie ein gültiger Ausweis vorgewiesen.
- Personen unter 16 Jahren benötigen kein Covid-Zertifikat.
- Personen über 16 Jahre ohne gültiges Covid-Zertifikat werden weggewiesen und erhalten keinen Zutritt zur Veranstaltung.
- Jede Person entscheidet freiwillig über die Teilnahme.
- Personen, welche Symptome einer COVID-Erkrankung aufweisen, bleiben zu Hause, begeben sich in Isolation und lassen sich testen.
- Personen, die engen Kontakt zu Erkrankten hatten, bleiben zu Hause.
- Personen mit Symptomen einer COVID-19 Erkrankung müssen die Veranstaltung verlassen.
- Alle anwesenden Personen, welche nach dem Anlass Symptome einer COVID-Erkrankung aufweisen, machen eine Mitteilung an die vorgenannte verantwortliche Person.
- Wenn sich ein/e freiwillige/r Helfer/in krank fühlt, bleibt sie/er zu Hause und organisiert eine Stellvertretung. Ebenfalls erfolgt eine Meldung an die zuständige Person.

Personal

- Das Personal wird vor dem Anlass auf alle Massnahmen, ihre spezifischen Arbeiten und die Kontrolle der Covid-Zertifikate geschult.
- Das Personal trägt eine Schutzmaske.

Eingang / Kasse / Ticketing

- Der Zugang zum «Veranstaltungsort» erfolgt über den Eingang des Gemeindesaal Adler bahnseitig, bei welchem alle Personen auf ein gültiges Covid-Zertifikat geprüft werden.
- Es sind Bodenmarkierungen für den Wartebereich angebracht, welche beachtet werden müssen. Die Anwesenden dürfen sich in der Kolonne nur bei den Bodenmarkierungen aufhalten (Abstand von 1.5 m zu den Personen im Umkreis).
- An den verschiedenen Zugängen der Plätze stehen HelferInnen und informieren die Teilnehmenden über das Einbahnsystem, die Wartebereiche und die Vorschriften.
- Bargeldloses Zahlen wird bevorzugt.

Hygiene

- Vor dem Eingang sowie im Gebäude steht Desinfektionsmittel zur Verfügung. Es haben so alle Personen die Möglichkeit, sich regelmässig die Hände zu reinigen oder zu desinfizieren.
- Sämtliche Kontaktflächen werden regelmässig gereinigt.
- Es stehen genügend Abfalleimer zur Verfügung, um auch Taschentücher und Gesichtsmasken zu entsorgen.
- Es wird auf jeglichen Körperkontakt verzichtet (Händeschütteln, Umarmen, Faust-/ Ellbogen-Gruss usw.).

Einrichtungsmaterial

- Das Konzertmobilier (Tische, Stühle, etc.) werden vor Beginn des Anlasses gereinigt beziehungsweise desinfiziert.
- Die Oberflächen, Tische, Handläufe, Türklingen, Geländer, Sanitäranlagen, etc. werden regelmässig gereinigt beziehungsweise desinfiziert.

Reinigung / Kondenswasser

- Werden gemeinsam genutzte Instrumente / Gegenstände aufgestellt und genutzt, werden diese nach Gebrauch desinfiziert.
- Noten, Schreibmaterial, Dämpfer, Schlagzeugschläger sowie sonstige Gegenstände werden unter den Teilnehmenden nicht ausgetauscht.
- Notenständer und Stuhl werden von allen Teilnehmenden selber aufgestellt und verräumt. Werden Gegenstände durch andere Personen aufgestellt, als diejenigen, die diesen anschliessend benutzt, werden diese vor Gebrauch gereinigt beziehungsweise desinfiziert.
- Es wird von allen musizierenden Personen sichergestellt, dass das Kondenswasser der Blasinstrumente aufgefangen wird. Die dafür nötigen Materialien (Zeitungen, Tücher, Behälter) werden von den Teilnehmenden selber mitgebracht und entsorgt/gereinigt.

Kommunikation

- Die Kommunikation erfolgt über Flyer für die Öffentlichkeit.
- Bei der öffentlichen und vereinsinternen Kommunikation wird auf das Schutzkonzept hingewiesen. Dieses ist auf der Homepage www.bbkmf.ch ersichtlich.
- Dieses Schutzkonzept wird allen Vereinsmitgliedern abgegeben und kommuniziert. Ebenfalls wird dieses in den Räumlichkeiten des Gemeindesaal Adler sichtbar aufgehängt.

Luzern, 25. Oktober 2021

OK des Brass@Adler, Brass Band Kirchenmusik Flühli